

# 9KUERWE8INr'9/1972

**Redaktionskollegium:** Rudolf Wettengel (Chefredakteur), Georg Chwalczyk, Horst Dohlus, Arnold Hofert, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Inge Meyer, Christoph Ostmann, Dr. Werner Scholz, Hilde Stölzel, Kurt Tiedke, Gerhard Trölitzsch, Irma Verner, Heinz Wieland.  
Gestaltung: Wolfgang Rasch.

**Schriften an die Redaktion:** Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, Abt. Neuer Weg, Haus des Zentralkomitees, 102 Berlin, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf 20 28/44 08, 44 09. — Dietz Verlag, 102 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf 27-03-0 — Lizenznummer 1353 — Herausgeber: Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Druck: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat.

Dieses Heft wurde am 26. April 1972 in Druck gegeben 32 724

Dem „Neuen Weg“ wurde 1965 der Orden „Banner der Arbeit“, 1971 der „Karl-Marx-Orden“ verliehen

## Inhalt

◆ Leitartikel	Seit*
<i>Gerhard Trölitzsch:</i> Mehr und effektiver bauen .....	38f
<i>Werner Eberlein:</i> Die Ortsleitungen der Partei.....	391
◆ Unser Interview	
<i>Heinz Dutge:</i> Abgeordnete erwerben sich Vertrauen im Betrieb.....	40(1)
◆ Aus den Erfahrungen der Parteipraxis	
Aus der Arbeit der Ortsleitungen	
<i>Alfred Braatz/Werner Oelpke:</i> Einheitliches Handeln aller gesellschaftlichen Kräfte .....	395
<i>Herbert Hildebrandt:</i> Ideologische Arbeit steht im Vordergrund.....	396
<i>Herbert Hildebrandt:</i> Leiten — nicht alles selbst machen .....	398
Diskussion: Grundorganisation — Kampfkollektiv	
<i>Horst Wagner:</i> Vielfältige Qualifizierung — breiter Erfahrungsaustausch .....	404
<i>Erich Krause:</i> Leitende Kader gestalten Schulungsabende in WPO 405 .....	406
<i>Walter Frank:</i> Literaturkonferenz wirkt aktivierend .....	408
<i>Günter Klose:</i> Mehr Verantwortung für die Qualität .....	411
<i>Karl-Heinz Plath/Werner Glitza/Dr. Heinz Bunke:</i> Tag des Propagandisten — Tag der Weiterbildung .....	411
<i>Gerda Lieske:</i> Genossenschaftsmitglieder der LPG Typ I Baruth sind gute Bündnispartner .....	415
<i>Werner Kowol:</i> Eng mit den LPG-Mitgliedern verbunden .....	419
<i>(NW):</i> Der Parteisekretär der LPG antwortet: Wie werden die Parteigruppen wirksam? .....	422
◆ Methodische Ratschläge	
<i>(NW):</i> Parteigruppen in der LPG.....	417
◆ Konsultation	
<i>Günter Ehrensperger/Hans Dietzel:</i> Entwicklung der Kosten unter Parteikontrolle .....	424
◆ Aus den Erfahrungen der Bruderparteien	
<i>Helmut Günther/Rudi Oelschlägel:</i> Parteikomitees helfen den Schulparteioorganisationen .....	428
<i>A. Schablin:</i> Gespräche mit Parteigruppenorganisatoren im Rayonkomitee .....	431
◆ Der Leser hat das Wort	
<i>Ernst Draheim:</i> Keine „Diplomatie“ in der Mitgliederversammlung ..	401
<i>Günther Junker:</i> Parteeinfluß wird verstärkt .....	403
<i>Gertraude Blechschmidt:</i> Ein bewährter Propagandist .....	405
<i>Eduard Zelmer:</i> Parteeschüler pflegen Arbeitertradition .....	411
<i>Helmut Erfurth:</i> Wahlvorbereitung erhöhte Kampfkraft .....	412
<i>Hans-Werner Müller:</i> Zusätzliche Bauleistungen .....	418
<i>Heinz Stade:</i> Kampfgruppenkonferenz in Erfurt .....	420

Grafik 3. Umschlagseite: Günter Klaus, Foto: Hartmetz